

Inhalt

Joachim Kuroпка	
Ein Seliger – ein Streitfall	9

I. Pfarrer und Bischof

Paul-Heinz Dünnebacke	
Clemens August Graf von Galen als Pfarrer an St. Lamberti in Münster	
1929–1933	21
Joachim Kuroпка	
Der Mann der Stunde. Pfarrer Clemens August Graf von Galen wird	
Bischof von Münster	37
Winfried Süß	
„Bischof von Münster – Tötung verwundeter Soldaten.“ Reaktionen auf den	
Euthanasieprotest Clemens August Graf von Galens im Sommer 1941	53
Jürgen Kampmann	
Bischof von Galen und die evangelischen Christen	79

II. Kontroversen

Stefan Gerber	
Legitimität, Volkssouveränität und Demokratie. Clemens August Graf von	
Galen und die Weimarer Reichsverfassung	95
Joachim Kuroпка	
„Etwas Teuflisches“. Clemens August Graf von Galen und der	
Nationalsozialismus	115
Joachim Kuroпка	
„Daß für ihn auch heute noch die Juden das auserwählte Volk Gottes	
seien“. Bischof von Galen und die Juden	141
Maria Anna Zumholz	
„Der Krieg ist nicht das Allheilmittel für die Gebrechen der kranken	
Menschheit“. Clemens August von Galen und der Krieg	165

III. Umfeld

Michael Hirschfeld	
Ultramontane oder Staatskatholiken? Die Familie von Galen in	
Oldenburg und Preußen	189
Michael Höhle	
Der Berliner Klerus in den 1920er Jahren	211
Helmut Lensing	
Emanuel von Galen-Beversundern. Sein Kontakt zum Nationalsozialismus	
und zum NS-Regime	223

Thomas Flammer Die Katholisch-Theologische Fakultät der Westfälischen Wilhelms- Universität im Dritten Reich	247
--	-----

IV. Rezeption

Maria Anna Zumholz Clemens August Graf von Galen – Legenden und historisch-kritische Analysen	269
Rudolf Willenborg „Gottesmann seiner Zeit“ oder „Antisemit“ und „Kriegshetzer“? – Wandlungen des Galenbildes	291
Joachim Kuropka „... macht aus dem Gebetsaufruf einen Aufruf zum Krieg“. Die Kontroverse um den Galen-Film des Landesmedienzentrums des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe im Herbst 2005.....	341

V. Verortung

Manfred Eder Hätte die Kirche nach dem „Endsieg“ eine Zukunft gehabt? Pläne und Visionen zur Religion im „Tausendjährigen Reich“	357
--	-----

VI. Dokumente

1. Clemens August Graf von Galen: Haus- und Familienchronik der Grafen von Galen auf Burg Dinklage und Haus Assen, begonnen im Jahre des Hei- les 1925. Mit einem Vorbericht über die Geschichte der Familie in der Zeit von 1825 bis 1925.....	385
2. Clemens Graf von Galen, Berlin: Friede in Sicht! Allgemeine Rundschau vom 19.2.1910.....	403
3. Clemens Graf von Galen, Berlin: Wahrecht – Wahlpflicht. Allgemeine Rundschau vom 8.6.1918.....	407
4. Clemens Graf von Galen, Kurat in Berlin: Unsere Stellung zu Artikel I der Reichsverfassung. Germania vom 20.7.1919	410
5. Clemens August Graf von Galen: „Die Freie Schule dem freien Volke!“ Ein Bischöfliches Wort zur Beratung des Reichsschulgesetzes. Katholische Korrespondenz vom 2.5.1922.....	414
6. Graf Clemens von Galen, Pfarrer in Berlin: Katholische Presse – Zentrumspresse. Allgemeine Rundschau vom 27.5.1922.....	418

7. Pfarrer Graf Clemens von Galen, Berlin: Der Feind der deutschen Volksgemeinschaft. Allgemeine Rundschau vom 5.8.1922.....	421
8. Clemens August von Galen an seinen Neffen Anton Max Freiherr von Salis-Soglio vom 31.12.1922.....	426
9. Clemens August von Galen an Heinrich Holstein vom 30.11.1926.....	430
10. Clemens August von Galen an Heinrich Holstein vom 7.12.1926.....	437
11. Clemens August von Galen an Dr. Alois Klöcker vom 6.12.1927.....	438
12. Clemens August von Galen an Heinrich Holstein vom 25.1.1928.....	441
13. Clemens August von Galen: Vorlage für seinen Bruder Franz; undatiert (ca. Juni 1932).....	452
14. Clemens August von Galen: Vorlage für seinen Bruder Franz vom 7.6.1932.....	453
15. Clemens August Graf von Galen: Vorlage für seinen Bruder Franz; undatiert, (ca. Juni 1932).....	456
16. Clemens August Graf von Galen an Albert Coppenrath vom 17.6.1932.....	458
17. Clemens August Graf von Galen: Klare Sicht! Vorlage für seinen Bruder Franz; undatiert (Ende Juni 1932).....	459
18. Clemens August Graf von Galen: „Der kurze Moment wurde nicht benutzt“. Münsterischer Anzeiger vom 21.9.1932.....	461
19. Clemens August von Galen: Vorlage für seinen Bruder Franz; undatiert (2. Hälfte September 1932).....	464
20. Clemens August Graf von Galen: Zur Lage. Vorlage für seinen Bruder Franz vom 22.10.1932.....	467
21. Clemens August Graf von Galen: Vorlage für seinen Bruder Franz vom 9.12.1932.....	469
22. Clemens August von Galen: Vorlage für seinen Bruder Franz vom 28.2.1933.....	470
23. Clemens August Graf von Galen: Vorlage für seinen Bruder Franz vom 10.3.1933.....	474
24. Clemens August Graf von Galen: „Justitia fundamentum regnorum!“ Vorlage für seinen Bruder Franz vom 13.3.1933.....	475

25. Ansprache Pfarrer von Galen beim Eröffnungsgottesdienst der Stadtverordnetenversammlung. Münsterischer Anzeiger vom 3.4.1933.....	476
26. Clemens August von Galen: Gedanken über das Zentrum. Vorlage für seinen Bruder Franz vom 24.4.1933.....	478
27. Clemens August Graf von Galen: Gedanken zu unserer Lage. Vorlage für seinen Bruder Franz vom 1.5.1933.....	479
28. Clemens August Graf von Galen an seinen Bruder Franz vom 2.5.1933.....	481
29. Clemens August Graf von Galen an seinen Bruder Franz vom 12.5.1933.....	482
30. Kanzelerklärung der Pfarrer der Stadt Münster vom 10.5.1933, verlesen am 14.5.1933.	483
31. Clemens August von Galen: Welche Grenzen der Staatsgewalt werden anerkannt? Undatiert (Mitte Mai 1933).....	485
32. Clemens August von Galen an seinen Bruder Franz vom 23.5.1933.....	486
33. Clemens August von Galen: Entwurf einer Antwort an die am 20. Mai [1933] aus der Münsterischen Zentrumsparterie ausgetretenen Herren.....	486
34. Clemens August von Galen an Vizekanzler Franz von Papen vom 27.11.1933.....	488
 Abkürzungsverzeichnis.....	 493
Abbildungsverzeichnis.....	499
Literaturverzeichnis.....	503
Personenregister.....	535
Autorenverzeichnis.....	541